

Weitere 600.000 Euro für Neubau KiBiZL beauftragt

Neues Baugebiet für Kronwieden geplant

Loiching. (ko) Angesichts der derzeit auf Hochtouren laufenden Bauvorhaben in der Gemeinde Loiching rückten auch in der Septembersitzung die übrigen Tagesordnungspunkte naturgemäß in den Hintergrund. Allein für den Bau des Kinderbildungszentrums wurden Gewerke in einer Höhe von fast 600.000 Euro vergeben.

Seit dem neuen Schuljahr hat die Grundschule Loiching mit Regina Bertolini eine neue Schulleiterin. In der ersten Sitzung des Gemeinderates nach der Sommerpause erhielt sie Gelegenheit, sich auch dem Ratsgremium vorzustellen. Anschließend informierte die Gemeindejugendpflegerin Kathrin Zitzelsberger in ihrem Rechenschaftsbericht „Jugendarbeit 4.0“.

Breiten Raum nahmen die Vergaben für vier Gewerke des Kinderbildungszentrums Loiching (KiBiZL) ein. Jeweils mindestbietend vergeben wurden die Gewerke Elektroinstallation, Heizungsbau, Sanitär und Lüftung. Den Zuschlag für die Elektroinstallationsarbeiten erhielt die Eichendorfer Firma Rixinger zu einem Bruttoangebotspreis von 185.495 Euro. Die Arbeiten für die Heizungsinstallation gingen an die Firma Meier, Gottfrieding, zu einem Preis von 124.532 Euro. Die Sanitärinstallation wird von der Firma Gruber, Teisnach, zu einem Angebotspreis von 95.502 Euro ausgeführt und für die Lüftungsinstallation zeichnet die Obergessenbacher Firma Zeitler verantwortlich. Die Bausumme beträgt 126.521 Euro.

Zur Erweiterung des kommunalen Bauhofs werden zwei Einstellhallen gebaut. Der Gemeinderat stimmte dem Vergabevorschlag der Verwaltung zu und vergab die Arbeiten an die Zimmerei Thomas Ziegler, Wendelskirchen, zu einem Bruttopreis von 42.704 Euro.

Üblicherweise um die Jahresmitte gibt die Kämmerei einen Überblick über die laufende Haushaltsabwicklung. Demnach liegt man bei den Ausgaben und den erwarteten Einnahmen des Vermögenshaushalts derzeit und voraussichtlich auch zum Jahresende im Haushaltsrahmen.

Entgegen der ursprünglichen Planung, nach der die Erschließung „Kronwieden West IV“ beabsichtigt war, werde diese erst im kommenden Jahr durchgeführt. Dazu fasste der Gemeinderat den „Billigungs- und Auslegungsbeschluss“ des Büros Zapf & OBW, Landau. Es wurden Änderungen bezüglich der geforderten Zahl der Stellplätze, der Grünordnung und der Straßenzuführung bzw. Erschließung eingearbeitet. Festgesetzt wurden u.a. die verbindliche Pflanzung von mindestens einem heimischen Obstbaum je Bauparzelle, nicht befestigte Vorgartenflächen sind dauerhaft zu begrünen oder als Pflanzflächen anzulegen, Schotterflächen oder Steingärten sind maximal mit einer Fläche von 15 qm je Baugrundstück zulässig. Die Verwaltung erhielt den Auftrag, den Bebauungsplan und die Begründung öffentlich auszulegen. Der Gemeinderat beschloss die Änderung des Bebauungsplanes Loiching für die Flurnummer 18 durch Deckblatt. Die Kosten sind vom Antragsteller zu tragen.

Einstimmig gebilligt wurde ein Antrag auf Aufstockung eines Einfamilienhauses in Rampelsberg, wohingegen ein Antrag auf Vorbescheid für den Betrieb einer Hundepension mit Hundetagungsstätte (Nutzungsänderung) in Baiersdorf abgelehnt wurde. Das Vorhaben ist aus Sicht des Bauamts bauplanrechtlich nicht zulässig und auch nicht privilegiert. Der Antrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage am Falkenweg in Oberwolkersdorf unterliegt der Genehmigungsfreistellung und wurde zur Kenntnis gegeben.

Der Gemeinderat stimmte dem Abschluss eines Netzanschlussvertrags mit dem Bayernwerk für die E-Car-Ladesäule (für zwei Fahrzeuge) am Kirchplatz zu einem Preis von 3.374 Euro zu. Ebenso dem Netzanschlussvertrag für das KiBiZL in einer Höhe von 23.149 Euro zu. Die Ausschreibung für die Baumeisterarbeiten und die Zimmerarbeiten „Dorfmitte Kronwieden“ wurden versendet. Die Ausführung der Arbeiten ist für Oktober/November geplant. Da eine Förderzusage für Leader-Mittel noch nicht vorliegt, erfolgt die Ausschreibung unter Vorbehalt des positiven Förderbescheids.

Hinsichtlich der Querrillen im Bereich der Kapelle Heimlichleiden beschloss der Gemeinderat, diese Querrillen an der Gemeindeverbindungsstraße komplett zu entfernen. Die Maßnahme wird im Straßenbauprogramm 2020 eingeplant. Für die Kommunalwahlen 2020 wurden der geschäftsleitende Beamte Christof Wittmann zum kommunalen Wahlleiter und Benedikt Haseneder als Stellvertreter

bestellt. Die Betreuung und Bewirtschaftung des Freibads Weigendorf einschließlich Kioskbetrieb wird für das kommende Jahr neu vergeben. Ebenfalls dringend gesucht wird für das Freibad in Kronwieden eine oder mehrere Badeaufsichtspersonen. Auskünfte erteilt die Gemeinde. Die Kirtabus-Linie von Oberspechtrain nach Dingolfing wurde vom Busunternehmer aus Rentabilitätsgründen eingestellt. Nach Auskunft von Bürgermeister Schuster wird an der DGF 8 im Bereich Stemmern demnächst vermutlich eine Verkehrsschau stattfinden. Zum Breitbandausbau im Außenbereich befindet sich die Gemeinde weiterhin im Verfahren und ist nach der Absage des bisherigen Anbieters derzeit wieder auf Anbietersuche. Bezüglich der angeregten Einzäunung eines Regenrückhaltebeckens an der Pfarrer-Menhart-Straße gab der Bürgermeister bekannt, dass die Problematik begutachtet werde. Der Bürgermeister gab auch bekannt, dass der Gemeinde-Elektro-Bus voraussichtlich Anfang Oktober geleast wird, die offizielle Übergabe mit Segnung soll dann am 10. Oktober erfolgen. Dieser Elektrobuss kann von den Bürgerinnen und Bürgern, sowie von interessierten Vereinen gemietet werden.